

Graubünden geht aus

2017/2018

GRAUBÜNDEN GEHT AUS – DER AUFTAKT DES NEUEN BÜNDNER AUSGEHMAGAZINS ERFOLGTE IM «THE ALPINA» IN TSCHIERTSCHEN. IM WUNDERSCHÖNEN 4*-BOUTIQUEHOTEL DER GASTGEBER WURDE DAS NEUE «BEIZEN-MAGAZIN» STILVOLL AUS DER TAUFGEHOBBEN – MIT TATKRÄFTIGER UNTERSTÜTZUNG VON GASTROGRAUBÜNDEN.

Die Stimmung auf 1350 Meter: erwartungsvoll, aufgeräumt, fröhlich. Thema Nummer 1: Essen. Die Köstlichkeiten kredenzt Mitarbeitende des Hotels Alpina und Auszubildende der SETH Swiss School of Tourism and Hospitality – Schulhotel Passugg. Zubereitet wurden sie von den Küchenteams «The Alpina Mountain Resort & Spa» (Küchenchef Antonio Messina und Asienkoch Tony Leung), Hotel Stoffel, Arosa (Thomas Krättli), Hotel Guarda Val in Sporz/Lenzerheide (Thomas Walz), Casa Tödi in Brigels und Peaks Place Laax (Manuel Reichenbach). Dazu gabs die offenbar «berühmten» Wiediker Würstchen der Zürcher Metzgerei Keller. Die Kommentare der Gäste: köstlich, wunderbar, gaumenkitzelnd, verführerisch... Rainer Maria Salzgeber moderierte den kulinarischen Abend, der auf die neueste Ausgabe des Bündner Ausgehmagazins einstimmte.

Partner GastroGraubünden

Mit einer der wichtigsten Partner von Gourmedia als Herausgeberin des Magazins «Graubünden geht aus» ist GastroGraubünden. Seit der ersten Ausgabe im Jahr 2009 unterstützt GastroGraubünden als Branchenverband der Bündner Gastronomiebetriebe das Ess-Ausgehmagazin der Zürcher Gourmedia AG von Ralph Lindenmann. Siebenmal ist nun das Ausgehmagazin erschienen. Ob es ein weiteres Heft gibt, steht noch nicht fest, wie Ralph Lindenmann im «Alpina» in Tschierschen sagte. «Ohne GastroGraubünden und weitere Sponsoren jedenfalls hätten wir es nicht gewagt, «Graubünden geht aus» herauszugeben. Trotz dunklen Wolken am blauen Bündner Gourmethimmel zeigen sich Lindenmann und sein Chefredaktor Wolfram Meister dennoch verhalten optimistisch, den finanziellen Kraftakt weiterhin stemmen zu können. Der guten Stimmung im «Alpina» tat dieses Intermezzo keinen Abbruch.

Die Gastgeber Michael und Marlies Gehring taten auch alles, um ihre Gäste glücklich zu machen. Und ihre Freude über das «volle» Haus war echt und gross, denn es ist ja nicht ganz einfach, sich als Hotel in einem kleinen Bergdorf im Markt zu etablieren und sich bekanntzumachen. «Wir haben alles, aber es wäre schön, wenn wir die Auslastung noch steigern könn-

ten», sagte Marlies Gehring am Rand des Events.



ANDREAS CAMINADA MIT ALPINA
GASTGEBERIN MARLIES GEHRING



Graubünden geht aus

Das aufwändig gestaltete Ausgehmagazin Graubünden geht aus 2017/2018 ist zwar weniger umfangreich als die vorhergehenden Ausgaben, listet jedoch über 150 Restaurants auf; 100 davon wurden neu getestet. Die Leser erfahren was Bergbeizli und Gourmetrestaurants ihren Gästen so auf-tischen, wo die schönsten Tische mit Aussicht stehen und was aktuelle Trendsetter und bewährte Institutionen so anbieten. Das Magazin ist für Gäste und ebenso Einheimische eine wertvolle Hilfe, mehr über gute Bündner Restaurants zu erfahren und sich das eine oder andere herauszupicken und deren Küchen selber zu probieren. Oft fällt einem ja nicht auf Anhieb ein, wo man hingehen könnte.

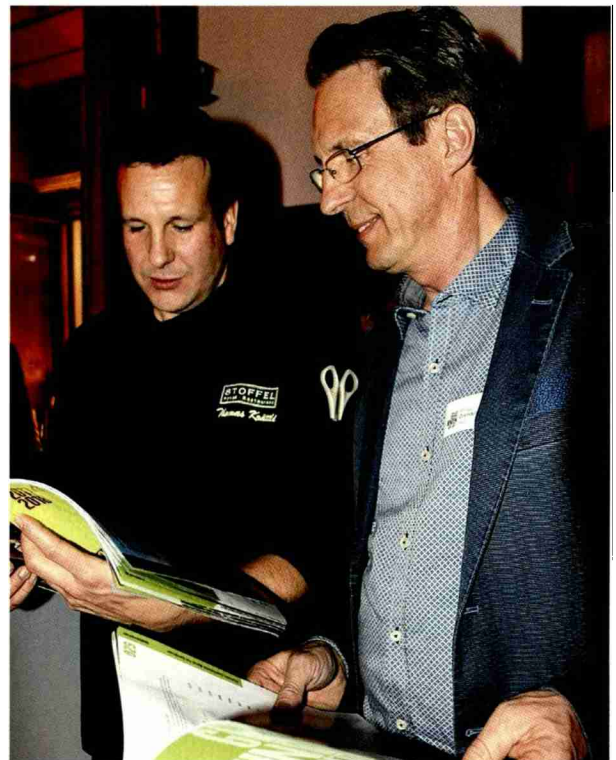
Graubünden geht aus ist darum ein kulinarischer Ratgeber, das man jederzeit für die besten Adressen konsultieren kann. Von den Testessenden werden ebenso ganz einfache Lokale mit guten und frischen Spezialitäten wie auch Edelrestaurants berücksichtigt. Alle Magazine sind vom Aufbau her gleich gut strukturiert: Geschichten über ausgewählte Restaurants, Listen über die besten Lokale, Restaurants von A-Z sowie «Extras» (Bars, Clubs, Lounges, Cafés, Treffs, Hotels) und ein Index mit Adressen und Telefon-Nummern.

GRAUBÜNDEN GEHT AUS

Das neue Ausgehmagazin Graubünden geht aus 2017/2018 kauft man am Kiosk für 24.50 Franken, um die nächsten kulinarischen Streifzüge noch etwas gezielter zu planen. Bereits erschienene Hefte: 2009 / 2010 / 2011 / 2012 / 2013 / 2015.

www.gehtaus.ch

BÜNDNER KÖCHE WERDEN IM MAGAZIN «GRAUBÜNDEN GEHT AUS» VORGESTELLT.





DAS NEUE «GRAUBÜNDEN GEHT AUS» FRISCH AUS DER PRESSE. V.L.N.R.: ALPINA-GASTGEBER MICHAEL GEHRING, FRANZ SEPP CALUORI, RAINER MARIA SALZGEBER, RALPH LINDENMANN.



MARC TISCHHAUSER MIT
MONIKA FEHR CALUORI.